



## Impressionen aus dem Kindergarten St. Markus Mai 2021



**Was war in der letzten Zeit im Kindergarten los?**

**Ein paar Wocheneindrücke aus dem Kindergartenalltag**

**Weißt du eigentlich, wie lieb ich dich habe?**

Die erste Maiwoche haben wir darüber gesprochen, wie lieb wir unsere Familie haben: Mama, Papa, Geschwister, Großeltern, ... Es ist spannend zu hören, was Kinder über ihre Liebsten wissen und erzählen. Wir haben miteinander festgestellt, dass die Familie immer für uns da ist, da brauchen wir auch gar nicht weiter darüber nachzudenken! Wir haben auch unseren eigenen Herzschlag getauscht und überlegt, ob sich dieser ändert oder bei jedem gleich ist. Ebenso hat jedes Kind eine Glückskerze angezündet und viele gute Wünsche nach Hause geschickt. Auch das Geschenk für die Familie ist mit viel Liebe - sehr individuell - gebastelt worden. Ihr habt ganz wunderbare Kinder, die euch sehr lieben!



Unsere Herzenswoche

**Unser Ackerprojekt – Komm lass uns auf den Acker gehen!**

In der zweiten Maiwoche haben wir mit den Kindern unser Ackerprojekt gestartet. Wir haben die Gartengeräte kennengelernt und die Benutzung besprochen. Ebenso haben wir uns einen „Ackerplan“ gemacht, damit jeder weiß, was auf dem Acker zu tun ist.

Dann ging es endlich auf unserer Ackerfläche los! Die Kinder haben die Ackerlänge von 4 Metern abgemessen und abgesteckt. Danach legten wir gemeinsam die Beetbreite von 60 cm und die Wegbreite von 40 cm fest. Alles musste gemessen und abgesteckt werden. Die Wege mussten festgetreten werden, damit wir sie gut erkennen können. Viele der Arbeiten auf dem Acker verlangen Teamarbeit. In der Gruppe lernen die Kinder sich und die anderen noch besser kennen. Umsichtiges und gemeinschaftliches Arbeiten werden gefördert und das konnten wir spüren und beobachten.

Ebenso verloren einige Kinder auch Hemmungen in der Erde zu wühlen oder Regenwürmer auf die Hand zu nehmen und untersuchten diese euphorisch, wie auch Raupen, Marienkäfer und Ameisen.

Ganz viel Freude (zu unserer Überraschung) hatten die Kinder beim Unkraut jäten. Ganz intensiv waren die Kinder bei der Arbeit. Sie haben die Gartengeräte ausprobiert und sich gegenseitig unterstützt. Es hat uns Erwachsene sehr berührt, wie die Kinder diese Zeit angenommen haben. Diese Ackertätigkeiten wie Hacken, Schubkarre schieben und Wässern erfordern Körpereinsatz. Der Acker

bietet viele Möglichkeiten, dem Bewegungsdrang der Kinder gerecht zu werden. Dabei ist nicht nur Kraft gefragt, sondern auch Koordination.

Hier ein paar Bilder, wie sich unser Acker im Laufe dieses Jahrs entwickelt hat.

Die zukünftige Ackerfläche im Sommer 2020



Die ersten Arbeiten im Herbst 2020



Weiterarbeit im Frühjahr 2021: düngen und neuer Erdauftrag



Endspurt: Beete anlegen und anpflanzen – ab jetzt wird geackert!

## Anpflanzung unseres Ackers



Natürlich begleiten uns während unserer Ackerarbeit verschiedene Aktionen und Geschichten. Dabei haben wir zuerst unsere Ackerfreunde kennengelernt, die wir nun auf verschiedenen Abenteuern begleiten. Unsere Ackerfreunde sind: Rudi Radieschen, Karlos Kartoffel, Maya Mais, Willi Wurm, Paulina Palmkohl, Gülcin Gurke.

Bei diesem Projekt haben die Kinder erste Erfahrungen mit der Presse und mit dem Fernsehteam von OTV gesammelt 😊



### WilliWurm

Willi gräbt sich unermüdlich durch die Erde und hält hier und dort einen Schnack. Er hat seine Lebensaufgabe darin gefunden, dem Gemüse fruchtbaren Boden zuzubereiten.



## Gestaltung unserer Themenecke



In unserem Gruppenraum gestalten wir je nach Thema einen Tisch. Dort stellen wir zum jeweiligen Thema passend Bücher, Spiele, Puzzles, ... für die Kinder zur Verfügung

## Nebenraum

In unserem Nebenraum, für den wir noch den passenden Namen suchen, haben sich einige Kinder sehr intensiv mit der Magnettafel auseinandergesetzt und es sind wunderbare Bilder entstanden. Für diese Bilder benötigen die Kinder Ausdauer, räumliches Denken, mathematische Fähigkeiten, nicht zu vergessen die Feinmotorik und die Stifthaltung. Ebenso haben wir den Raum für das Erzählen und Erleben von Massagegeschichten genutzt. Die Kinder haben diese Art von Geschichte und gegenseitigen vorsichtigen Berühren sehr gerne. Im Anhang finden sie eine kurze Geschichte 😊



## Familienaktion - Saatbomben



Ebenso haben die Kinder in diesem Monat Saatbomben selbst hergestellt. Die „Zutaten“ erhielten wir vom Imkerverein Weiden in Zusammenarbeit mit der Stadt Weiden. Mit viel Freude haben die Kinder Kugeln geformt. In selbstgestalteten „Bienen-Blumen Tüten“ haben sie diese mit nach Hause genommen. Eine Familienaktion – Idee! Die Saatbomben können dort abgeworfen werden, wo die Welt ein bisschen mehr Grün und Freude vertragen kann: im eigenen Garten, bei einem Spaziergang oder im Vorgarten des Kindergartens. Ein kleiner Beitrag, damit unsere Bienen mehr natürliche Nahrung finden.

Herstellung der Kugeln



Gestalten der Tüte mit Gabeldruck

An dieser Stelle möchte ich mich auch nochmals für die gute Zusammenarbeit mit dem Imkerverein Weiden, Herrn Ertl, bedanken.

## Gestaltung unseres Zauns und unserer Bienen



## Baustelle Kindergarten

Unseren Sandhügel werden wir als Kinderbaustelle gestalten. Dazu liegen nun schon die Schubkarren, Pylonen und ein kleines Matschbecken bereit. Nach und nach werden wir diese mit Rohren, Holz, Ziegelsteinen,... erweitern



Erste Baustellenerfahrungen

## Spielwiese für Bienen im Vorgarten und auf dem Acker

Da uns für das erste Jahr die Hälfte unseres Ackers zum Bewirtschaften genügt, haben wir uns entschlossen den anderen Teil als Blumenwiese anzulegen: ein Spielplatz für unsere Bienen 😊

Als Naturpark Kita haben wir von unserem Ranger des Naturparks Nördlicher Oberpfälzer Wald eine Blühsamenmischung erhalten. Die Samen haben wir unter die Lupe genommen, gefühlt, gemischt und schließlich auf unserer Bienenwiese am Acker ausgesät. Ebenso ist eine Blühwiese dank der Spende des Imkerverein Weidens vor unserem Kindergarten entstanden. Unsere selbstgemachten Bienen sollen dies verdeutlichen 😊



Bienenmorgenkreis und Bienenspielwiese



Mischen der Wildblumensamen